

Ressort: Auto/Motor

Konkurrenzdruck auf Markt für Fernbusreisen wächst

Berlin, 20.12.2013, 18:00 Uhr

GDN - Nach dem Einstieg großer Anbieter wächst der Konkurrenzdruck auf dem Markt für Fernbusreisen. Eine neue Studie sieht darin ein Zeichen für funktionierenden Wettbewerb, wie die F.A.Z. berichtet.

Der von der schwarz-gelben Regierung zum 1. Januar 2013 deregulierte Markt funktioniert, heißt es. Viele neue Anbieter drängen demnach auf den Markt. Rund ein Jahr nachdem die schwarz-gelbe Bundesregierung den Markt zum 1. Januar dereguliert hatte, zieht die Studie ein positives Fazit. Das Reiseangebot verdreifachte sich demnach in etwa auf derzeit 5100 innerdeutsche Fahrten pro Woche im Vergleich zum Januar, wo es 1540 Fahrten waren. Knapp 40 Anbieter konkurrieren nun auf 138 Linien; zu Jahresbeginn waren es erst 62 Linien gewesen. Manche Strecken werden von einer Firma bis zu zehn Mal am Tag bedient. Reisen in deutsche Städte mit Fernbussen werden immer günstiger. Was Reisende freut, spüren Anbieter wie der ADAC und die Deutsche Post, die erst seit November mit einem "ADAC-Postbus" unterwegs sind. Ihre Premium-Strategie kann als gescheitert bezeichnet werden: Heute bringt der Postbus Kunden auf einigen Stadtverbindungen bereits für 8 Euro durch Deutschland.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-27214/konkurrenzdruck-auf-markt-fuer-fernbusreisen-waechst.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619